

Intelligenzdefinitionen von Lehrer|innen

Forschungsfrage

Unterscheiden sich die Definitionsansätze zum Thema „Intelligenz“ bei Lehrer|innen der SEK 1 abhängig von der Fächerzugehörigkeit?

Forschungshypothese

Angenommen wird: Lehrer|innen aus MINT-Fächern wie Mathematik, Biologie, Physik, Chemie weisen ein anderes Intelligenzverständnis auf als Lehrer|innen aus künstlerischen Fächern wie Kunst, Musik, Theater. Lehrer|innen der MINT-Fächer setzen Schwerpunkte auf kognitive Fähigkeiten, während Lehrer|innen der künstlerisch-kreativen Fächer vielfältige Fähigkeiten & Fertigkeiten als Intelligenz betrachten.

Wissenschaftliche Grundlagen

Intelligenzdefinitionen werden in der Fachliteratur heiß diskutiert. Es fehlt der Konsens. Erwähnt wird, es handle sich bei Intelligenz um ein Konstrukt (Vgl. Gardner 2005). Trotz Uneinigkeiten wird in pädagogischen Kontexten mit dem Begriff gearbeitet. Grundlage dieser Untersuchung sind der Ansatz der „Multiplen Intelligenzen“ und der Ansatz der „Fluiden und Kristallinen Intelligenz“, an dem sich IQ-Testverfahren (z.B. HAWIK) orientieren (Vgl. Lindenberger/Schneider 2012).

Fluide und Kristalline Intelligenz - Catell (1971)

Fluide I. (Mechanik) entspricht etwa dem g-Faktor (Spearman 1927). Sie umfasst Leistungen des Denkens, der Wahrnehmung und der Motorik.
Kristalline I. (Pragmatik) vertritt Wissen und Sprache.

Multiple Intelligenzen - Gardner (1983)

Es gibt unterschiedlich stark ausgeprägte Intelligenzbereiche: sprachlich, logisch-mathematisch, visuell-räumlich, musikalisch, körperlich-kinästhetisch, sozial-interpersonal, sozial-intrapersonal, naturalistisch, existentiell.

Methode

Es wurde eine qualitative Umfrage durchgeführt. Dazu wurden 12 Lehrer|innen der SEK 1 an Regelschulen befragt. Davon unterrichten 6 Lehrer|innen MINT-Fächer und 6 Lehrer|innen künstlerisch-kreative Fächer.

Wie definieren Sie Intelligenz?

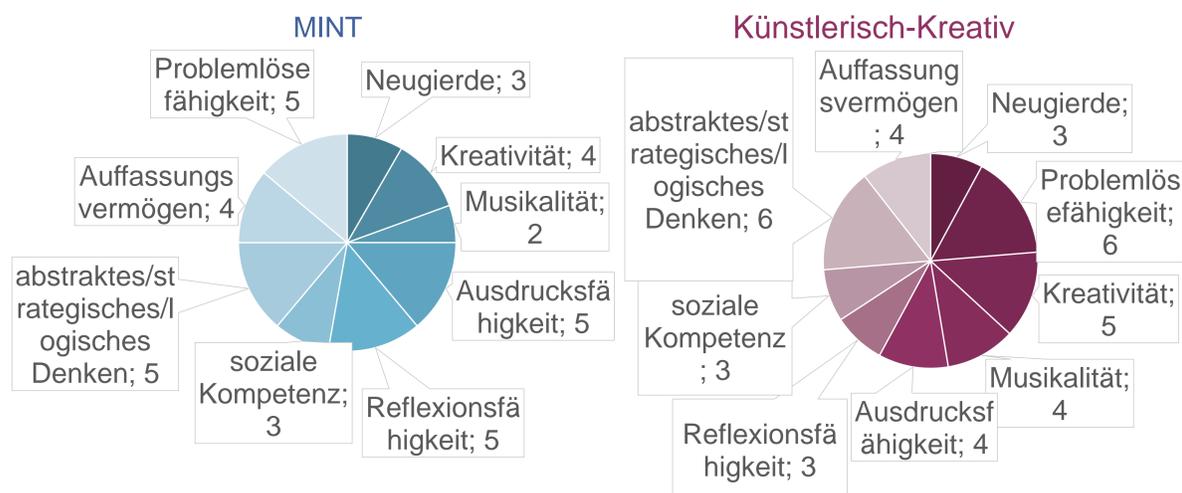
„Schnelles Verstehen komplexer Inhalte. Mitdenken.“

MINT

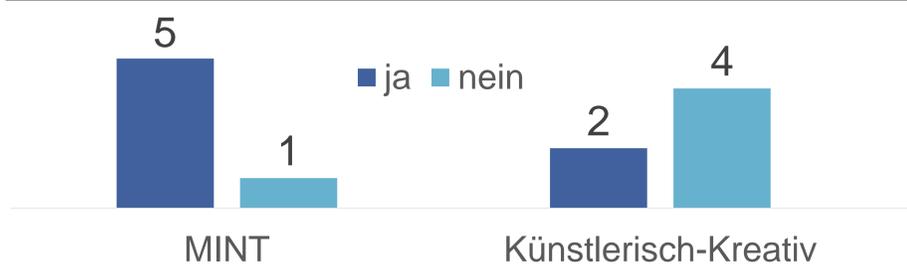
„Mischung aus Problemlösungsgabe, Verknüpfungsfähigkeit, Kreativität, Einsicht und auch Wissen.“

Künstlerisch-Kreativ

Welche Eigenschaften zeichnen intelligente SuS aus?



Macht der IQ Aussagen über die tatsächliche Intelligenz?



Können SuS auf unterschiedliche Art und Weise intelligent sein?

„Soziale & emotionale I. werden oft nicht beachtet.“

Künstlerisch-Kreativ

MINT

„Fähigkeiten können individuell ausgeprägt sein. Ein Kind kann in unterschiedlichen Bereichen intelligent sein.“

Fazit

Unterschiedliche Eigenschaften von intelligenten SuS nennen die Lehrer|innen. nicht. Lehrer|innen künstlerisch-kreativer Fächer nennen vermehrt die kreativen und musikalischen Eigenschaften. Dieses könnte als Indiz für ein breiteres Intelligenzverständnis (vgl. Gardner) gewertet werden. Bei der Gewichtung der anderen Eigenschaften lassen sich jedoch nur minimale Unterschiede feststellen. Lehrer|innen der MINT-Fächer schreiben der Aussagekräftigkeit des IQs einen höheren Stellenwert zu. Diesbezüglich lässt sich eine Meinungsverschiedenheit beider Gruppen feststellen. Ausnahmslos alle Befragten meinen, SuS können auf unterschiedliche Art und Weise intelligent sein. Als interessante Beobachtung ist noch zu nennen, dass viele Lehrer|innen beider Fachgruppen emotionale und soziale Intelligenzen als oft unbeachtet einschätzen. Die Ausgangshypothese bestätigt sich insofern, dass sich leichte Tendenzen für unterschiedliche Intelligenzdefinitionen beider Fachlehrergruppen finden lassen. Ein klares Ergebnis geschweige denn eine Zuordnung zu oben genannten wissenschaftlichen Ansätzen ist durch den kleinen Umfang dieser Studie nicht möglich.